

# Prunkvolle Kostüme lassen den Geist der Rokokozeit wieder aufleben



**D**amen und Kavaliere in prunkvollen Rokokokostümen bedienen die Kunden der Buchhandlung Tobias Dannheimer vom 19. bis 31. Mai. Aufgrund des 225-jährigen Firmenjubiläums möchten Gisela und Frank Edele, die Inhaber des traditionsreichen Hauses zusammen mit ihren Mitarbeitern die damalige Zeit und deren Geist wieder aufleben lassen. „Niemand braucht sich zu wundern, wenn er von einem Herrn mit Perücke, Bundhosen und Gehrock oder einer liebreizenden Dame mit Reifrock und Fächer aufgefordert wird: „Folge er mir zur Katalogmaschine!“, meint Frank Edele. Denn außer der Mode von 1783 sollen auch Redewendungen und Umgangsformen der damaligen Epoche demonstriert werden. Die Beratung

soll unter der Maskerade freilich nicht leiden. Eine Sonderausstellung in den Schaufenstern der Buchhandlung zeigt Bücher, Bilder, Porträts und andere Raritäten aus der Firmengeschichte. Die Exponate stammen ausschließlich aus privatem Besitz und sind unverkäufliche Einzelstücke. Ein ganz besonderes Schmankerl hat der Verlag Tobias Dannheimer für heimatverbundene Leseratten bereit. „Wir haben das Jubiläum zum Anlass genommen, das 1856 im Verlag erschienene »Handbuch für Reisende im Algäu, Lechthal und Bregenzer Wald« zu dem wahrhaft jubiläumsmäßigen Preis von € 5,- neu aufzulegen“, erklärt der Buchhändler und Verleger Frank Edele. Dies dient zum Auftakt der Jubiläumsfeierlichkeiten, die bis zum Jahresende fortgeführt werden.

## Geschichte und Geschichtliches

**D**ie Chronik der Buchdruckerei und Buchhandlung Tobias Dannheimer – von den Namen Fritsch und Müller bis zu Frank Edele – ist gleichsam ein Spaziergang durch einen Teil Kemptener Geschichte, der 1783 beginnt. Es ist die Zeit des Spätbarocks. Die freie Reichsstadt Kempten – noch nicht unter bayerischer Verwaltung – schmücken noch Stadttore und Türmchen, die erst später dem vermeintlichen Fortschritt zum Opfer fallen. Es wird genau noch 69 Jahre dauern, bis der erste Eisenbahnzug im Kemptener Bahnhof eintrifft und mehr als 100 Jahre, bis das erste pri-



ivate Telefon installiert wird. Reichs- und Stiftsstadt sind immer noch nicht vereint und erst 8 Jahre sind vergangen, seit die letzte Hexe Deutschlands eingesperrt wurde. Eben in diesem Jahr 1783 gründeten der Buchhändler Fritsch und der Buchdrucker Müller die Typographische Gesellschaft.

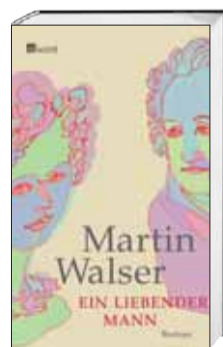
## Die Liebe und andere Seelenrätsel

**E**ine wunderbare New Yorker Familiengeschichte, ein Buch voller Rätsel! **Die Leiden eines Amerikaners** lässt uns eintauchen in die Leben von Erik, dem neurotischen Psychiater, von Inga, die verfolgt wird, und in das der schönen Inderin mit dem Kind ...



Siri Hustvedt  
Die Leiden eines Amerikaners  
416 S., € 19,90  
Rowohlt

**M**artin Walsers neuer Roman **Ein liebender Mann** handelt von einer unmöglichen Liebe – es ist die des 73-jährigen Goethe zu der 19-jährigen Ulrike von Levetzow. Eine bewegende, aufwühlende und zarte Lektüre voller Gefühl, Kraft und Sprachleidenschaft.



Martin Walser  
Ein liebender Mann  
288 S., € 19,90  
Rowohlt

## Spielarten des Erinnerns

**I**n **Der Geschmack von Apfelkernen** erzählt Katharina Hagen von den Frauen einer Familie, von den Schicksalen dreier Generationen. Ein anrührender, aber auch herrlich komischer und kluger Roman über die Spielarten des Erinnerns und die Magie des Vergessens.



Katharina Hagen  
Der Geschmack von Apfelkernen  
256 S., € 16,95  
Kiepenheuer & Witsch

**E**in plötzlicher Anruf, eine Einladung nach Chile – in das Land, das der rastlose Kriegsreporter Theo bisher vermied. Zu viele verdrängte Erinnerungen, an eine Freundschaft, an eine Frau. Warum will Antonio, der alte Studienfreund, ihn gerade jetzt sehen, nach all den Jahren des Schweigens?



Carla Guelfenbein  
Die Frau unseres Lebens  
300 S., € 19,80  
Insel

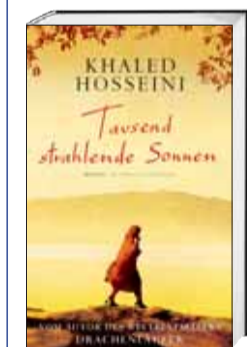
## Liebe, Verrat und Wiedergutmachung

**K**haled Hosseini's höchst erfolgreich verfilmter Roman **Drachenhäufiger** beschreibt das Schicksal der beiden Jungen Amir und Hassan und ihrer unglücklichen Freundschaft. Eine dramatische Geschichte von Liebe und Verrat im Afghanistan der jüngsten Vergangenheit.



Khaled Hosseini  
Drachenhäufiger  
geb. Sonderausgabe  
376 S., € 16,00  
Bloomsbury Berlin

**Z**wei Frauen in Kabul. Wie bereits mit **Drachenhäufiger** gelingt es Hosseini auch in **Tausend strahlende Sonnen** auf unvergleichliche Weise, individuelle Schicksale mit aktuellen politischen Entwicklungen zu einem klugen, packenden Roman zu verflechten.



Khaled Hosseini  
Tausend strahlende Sonnen  
382 S., € 22,00  
Bloomsbury Berlin

## Flora fordert das Glück

**B**aden-Baden am Ende des 19. Jahrhunderts. Für Flora, die Heldin von Petra Durst-Benning's hinreißendem Roman **Das Blumenorakel**, geht ein Traum in Erfüllung, denn in dem kleinen Blumenladen der Familie Sonnenschein wird sie zur Blumenbinderin ausgebildet. Mit ihrer Herzenswärme erobert sie die Familie und vor allem den Sohn Friedrich. Mit ihren Ideen bringt sie neues Leben in das Geschäft. Bald wird sie Friedrichs Frau und bedient die elegante Kundschaft bis hin zum europäischen Hochadel. Doch der Erfolg entzweit die Eheleute, und Flora beginnt, sich nach leidenschaftlicher Liebe zu sehnen. Eines Tages setzt sie alles aufs Spiel.



Petra Durst-Benning  
Das Blumenorakel  
416 S., € 19,90  
List

## Abenteuer in der Schweiz

**E**ine junge Deutsche wandert aus – in die Schweiz. Zu Hause hält man sie fortan für eine erfolgreiche Jetsetterin. Aber wie ist es wirklich? Susanne Fengers turbulenter Roman **Heidiland** ist ein liebevoll-ironisches Porträt der Vielflieger-Generation.



Susanne Fenger  
Heidiland  
347 S., € 19,95  
Gustav Kiepenheuer

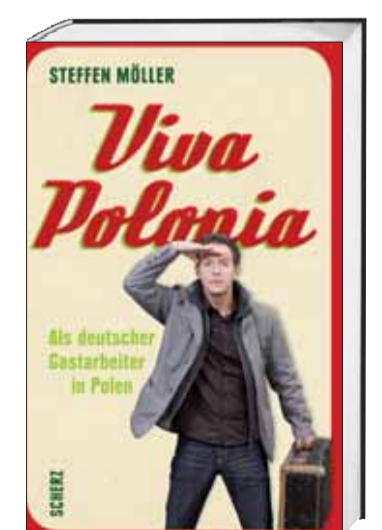
**E**in wohlhabender Junggeselle, der mit der Liebe abgeschlossen hat. Eine schöne junge Frau mit schillernder Vergangenheit und Selbstmordgedanken. Ein Gemälde und sein Preis. **Der letzte Weynfeldt** ist Martin Suters neuestes Werk. Und es prickelt wie Champagner.



Martin Suter  
Der letzte Weynfeldt  
320 S., € 19,90  
Diogenes

## Ab nach Polen!

**S**teffen Möller lebt seit 1994 in Polen. Freiwillig! Doch dieser ungewöhnliche Umzug hat sich für ihn gelohnt, denn der preisgekrönte Kabarettist ist in seiner Wahlheimat ein Star, den jeder kennt. Entweder aus der Erfolgsserie „L wie Liebe“ oder aus der wöchentlichen Comedy-Show „Europa da sie lubic“ (deutsch: Europa lässt sich mögen). In seinem köstlichen Buch nun erklärt er uns die polnische Seele und ihre geheimen Untiefen. Von A wie Aberglaube und Anarchie bis zu V wie Verschwörungstheorien und W wie Warschauer U-Bahn. **Viva Polonia** ist ein unverzichtbarer Begleiter für Polenreisende, ein lustiger Lektürespaß für Ostverliebte!



Steffen Möller  
Viva Polonia  
368 S., € 14,90  
Scherz